

Internationaler Tag „NEIN zu Gewalt an Frauen!“

Die Gleichstellungsstelle der Stadt Oberhausen beteiligt sich seit 2001 mit unterschiedlichen Kooperationspartnern/-innen an dem durch Terre des Femmes ausgerufenen Gedenktag „NEIN zu Gewalt an Frauen“ am 25. November jeden Jahres und ruft zu entsprechender Beflaggung im Stadtgebiet auf. Um auch in diesem Jahr gezielt Gewalt gegen Frauen in den Blick der Öffentlichkeit zu rücken, lädt die Gleichstellungsstelle gemeinsam mit dem Arbeitskreis Gewalt zu einer Veranstaltungsreihe ein.

In Kooperation mit dem Zonta Club Oberhausen wird zusätzlich die künstlerische Installation „Angst trifft Mut“ mit Lebensgeschichten von Gewalt betroffenen Frauen und Visualisierung durch zwölf Schaufensterpuppen im Foyer des Rathauses Oberhausen ausgestellt. Ein inhaltliches Rahmenprogramm thematisiert Gewaltformen an Frauen.



Beratungsstellen für von Gewalt betroffene Frauen in Oberhausen

Frauenberatungsstelle

Schwartzstraße 54, 46045 Oberhausen
Telefon 0208 209707
Fax 0208 203728
fbst@meocom-dsl.de
www.frauenhelfenfrauen-oberhausen.de

Frauenhaus

Telefon 0208 804512
Fax 0208 25757
Frauenhaus.ob@meocom-online.de
www.frauen-info-netz.de

Polizei

Kommissariat Kriminalprävention/Opferschutz
Havensteinstraße 27, 46045 Oberhausen
Telefon 0208 8264515
Fax 0208 8264529
kriminalpraevention.oberhausen@polizei.nrw.de
www.polizei.nrw.de

Weitere Auskünfte

Gleichstellungsstelle der Stadt Oberhausen
Schwartzstraße 71, 46045 Oberhausen
Telefon 0208 825 2050
Fax 0208 825 5030
gleichstellungsstelle@oberhausen.de
www.oberhausen.de/gleichstellungsstelle



theater_oberhausen

ANGST

MUT

trifft

Ausstellung anlässlich des Internationalen Tages „NEIN zu Gewalt an Frauen“

Angst trifft Mut – 12 Frauen und ihr Leben mit Gewalt

Brigitte, Elif, Leyla... jede Frau kann Opfer von Gewalt werden.

Die Ausstellung zeigt, welche Hürden sie zu überwinden hatten, welche Sorgen sie bewegt und welche Ziele sie verfolgt haben. Heute führen sie ein selbstbestimmtes Leben.

Laut Statistik

- ist jede 4. Frau im Laufe ihres Lebens von Gewalt betroffen
- gehen bundesweit jährlich ca 17.000 Frauen und ebenso viele Kinder in Frauenhäuser
- gab es in Oberhausen 2012 mehr als 180 Beratungsfälle von Frauen nach häuslicher Gewalt

Die **Ausstellung „Angst trifft Mut“** ist vom 25.11.2013 bis 13.12.2013, montags bis freitags kostenfrei im Foyer des Rathauses Oberhausen, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen, zu sehen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
von 8:00 bis 18:00 Uhr

Freitag von 8:00 bis 15:00 Uhr

Rahmenprogramm

Montag, 25.11.2013

Ausstellungseröffnung und Veranstaltung zum Tag „NEIN zu Gewalt an Frauen“.

Die Gleichstellungsstelle der Stadt Oberhausen lädt zur diesjährigen Zentralveranstaltung mit dem Themenschwerpunkt Häusliche Gewalt am 25.11.2013 um 18:00 Uhr (Einlass 17:30 Uhr) in Kooperation mit dem Zonta Club und dem Theater Oberhausen in das Foyer des Rathauses Oberhausen, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen, ein.

Mittwoch, 04.12.2013

Frauenforum um 17:30 Uhr zum Thema „**Zwangsheirat – Was macht es mit den betroffenen Frauen und Männern?**“ in den Räumlichkeiten der Gleichstellungsstelle, Schwartzstraße 71, 46045 Oberhausen.

Referentinnen:

Frau Dorothee Schenke und
Frau Suna Tanis-Huxohl
vom Frauenhaus Oberhausen

Rahmenprogramm

Mittwoch, 11.12.2013

Fachtag für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren „Gewalt gegen Frauen mit Behinderung“, in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus Oberhausen, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen, Raum 170.

Referentin:

Frau Monika Pelkmann vom NetzwerkBüro Frauen und Mädchen mit Behinderung / chronischer Erkrankung NRW

Führungen

Vom 26.11. bis 12.12.2013 finden dienstags und donnerstags in der Zeit von 10:00 bis 13:00 Uhr kostenfrei Führungen für **angemeldete Gruppen** statt.

Schulen und andere Interessierte wenden sich zur Anmeldung einer Führung bitte schriftlich an das Frauenhaus Oberhausen, Fax.: 0208 25757 oder per Mail: frauenhaus.ob@meocom-online.de



Foto: ©Carlos Stemmerich -Diakonie Michaelshoven